



Modulhandbuch

Bachelor of Arts in European Studies

Studien- und Prüfungsordnung vom 26.10.2015
mit 1.-5. Satzungsänderungen (Stand 8. Mai 2019)

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	3
Studienverlaufsplan	4
PM 1: Einführung in die Europäischen Studien	5
PM 2: Geschichte in Europa: Kulturen – Strukturen – Entwicklungen.....	6
PM 3: Kultur, Sprache und Kommunikation in Europa	7
PM 4: Transformation und Wandel in Europa.....	8
PM 5: European Governance	9
PM 6: Soziologie Europas	10
PM 8: Microeconomics.....	11
PM 9: Macroeconomics.....	11
PM 10: Economic Policy	11
PM 11: Introduction to International Economics	11
WPM 1.1.1-1.1.3: Kulturwissenschaften.....	13
WPM 2.1.1-2.1.3: Sozialwissenschaften	14
WPM 3.1.1-3.1.3: Wirtschaftswissenschaften.....	15
PM 12: Sprachausbildung (1): UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2 oder DSH2 PM 13: Sprachausbildung (2): UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2 oder DSH2 12.1 und 13.1: UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2	16
PM 12: Sprachausbildung (1): UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2 oder DSH2 PM 13: Sprachausbildung (2): UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2 oder DSH2 12.2 und 13.2: Deutsch als Fremdsprache / DSH2	18
PM 14: Praktikum	20
PM 15: Bachelorarbeit	21
PM 16: Introduction to Econometrics	22
PM 17: Introduction to Probability Statistics	23
PM 18: Grundlagen der Politikwissenschaft	24

Abkürzungen

CP	Credit Points (Leistungspunkte nach European Credit Transfer System, ECTS)
h	Stunden
LN	Leistungsnachweis
min	Minuten
PM	Pflichtmodul
S	Seminar
SN	Studiennachweis
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunde
Ü	Übung
V	Vorleistung
VL	Vorlesung
WiSe	Wintersemester
WPM	Wahlpflichtmodul

Studienverlaufsplan

Semester 1	PM 1 Einführung in die EUS 4 SWS (10 CP)	PM 2 „Geschichte in Europa: Kulturen – Strukturen – Entwicklungen“ (10 CP)		PM 12 Sprache 1
		PM 3 Kultur, Sprache & Kommunikation in Europa 2 SWS (4 CP)		
Semester 2	PM 5 European Governance 2 SWS (4 CP)	PM 3 Kultur, Sprache & Kommunikation in Europa 2 SWS (6 CP)	PM 8 Microeconomics (10 CP)	PM 12 Sprache 1
			PM 17 Introduction to Probability Statistics (5 CP)	PM 13 Sprache 2
Semester 3	PM 5 European Governance 2 SWS (6 CP)	PM 4 Transform. & Wandel in Europa 2 SWS (4 CP)	PM 9 Macroeconomics (10 CP)	PM 12 Sprache 1
	PM 6 Soziologie Europas 2 SWS (4 CP)			PM 13 Sprache 2 10 CP
Semester 4	PM 6 Soziologie Europas 2 SWS (6 CP)	PM 4f Transform. & Wandel in Europa 2 SWS (6 CP)	PM 10 Economic Policy (5 CP)	
	PM 18 Grundlagen der Politikwissenschaft 10 CP		PM 11 Introduct. to internat. economics (5 CP)	PM 13 Sprache 2 10 CP
			PM 16 Introduction to Econometrics (5 CP)	
Semester 5 – Ausland insg. 30 CP	WP 1 2.1-3 Sozialwissenschaften 10 CP	WPM 1.1-3 Kulturwissenschaften 10 CP	WPM 3.1-3 Wirtschaftswissenschaft 10 CP	
	WPM 2.1-3 Sozialwissenschaften 10 CP	WPM 1.1-3 Kulturwissenschaften 10 CP	WPM 3.1-3 Wirtschaftswissenschaft 10 CP	
Semester 6	PM 14 Praktikum (6 Wochen) 5 CP	PM 15 BA-Arbeit und Verteidigung 15 CP		

Modulbezeichnung

PM 1: Einführung in die Europäischen Studien

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

Das Modul umfasst eine inhaltliche Einführung in die Grundstruktur und Funktionsweise der Europäischen Union sowie eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten der politikwissenschaftlichen Forschung. Es werden also Inhalte und Methoden miteinander verknüpft, um so die Grundlagen für das wissenschaftliche Arbeiten im Feld praktisch einzuüben.

Die Studierenden werden in die Lage versetzt:

- zentrale Inhalte der Politikwissenschaft und der EU-Forschung zu reproduzieren und kritisch zu hinterfragen ,
- Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Zugänge zu systematisch-analytischem Arbeiten anzuwenden,
- eigenständig Fragestellungen zu formulieren und schriftliche Arbeiten anzufertigen.

Lehrformen / Unterrichtsprache

Proseminar / Deutsch / Englisch

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP

Prüfungsleistungen

Prüfungsvorleistung: aktive Teilnahme und wahlweise Referat, Essay, Protokolle, Kurzklausur o.ä., 4 CP

Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (HA), 6 CP

Dauer des Moduls / Modulangebot

1 Semester (Wintersemester)

Voraussetzungen

keine

Modulverantwortlich

FHW: Lehrstuhl für Regieren im europäischen Mehrebenensystem

Modulbezeichnung

PM 2: Geschichte in Europa: Kulturen – Strukturen – Entwicklungen

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

Die Studierenden werden in die Lage versetzt:

- historisches und gegenwartsbezogenes Wissen in exemplarischen sozialen, politischen und geschlechtsspezifischen Bereichen anwenden zu können,
- in unterschiedlichen Medien zur Quellen- und Literaturlauswertung zu recherchieren und lebensweltliche Determinanten europäischer Kulturräume auf historischer und komparativer Grundlage zu analysieren, sowie
- eine vergleichende diachrone und synchrone Perspektive im europäischen Kontext einnehmen zu können.

Lehrformen / Unterrichtsprache

Pflichtvorlesung „Europäische Entwicklungslinien von der Antike bis zur Gegenwart (Grundkurs)“ und S / Deutsch/Englisch

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP

Prüfungsleistungen

Prüfungsvorleistung: aktive Teilnahme und wahlweise Referat, Essay, Protokolle, Kurzklausur o.ä., 4 CP

Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (HA), 6 CP

Dauer des Moduls / Modulangebot

1 Semester (Wintersemester)

Voraussetzungen

Keine

Modulverantwortlich

FHW / Lehrstuhl für Geschichte des Mittelalters

Modulbezeichnung

PM 3: Kultur, Sprache und Kommunikation in Europa

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

Das Modul vermittelt Fach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz. Die Studierenden werden in die Lage versetzt:

- Gegenstände der allgemeinen Kultur- und Sprachwissenschaft zu definieren sowie linguistische, kultur- und literaturwissenschaftliche Fachsprache verwenden zu können,
- kulturelle Phänomene wahrzunehmen sowie Texte und Medien zu erschließen, zu analysieren und kritisch zu reflektieren,
- sich Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug auf Kommunikation, Kooperation und Konflikte in intra- und interkulturellen Kontexten anzueignen, um im interkulturellen Austausch angemessen zu handeln, die Vielzahl sprachlicher Ausdrucksmöglichkeiten als Potential (ungeklärter) Missverständnisse zu erkennen und lösungsorientiert darauf zu reagieren sowie
- die eigene Rolle innerhalb des Interdependenzmusters von Kultur, Sprache und Kommunikation annehmen und ausfüllen zu können.

Lehrformen / Unterrichtsprache

Pflichtvorlesung (Englisch) „ Introduction to Cultural Studies“, S (Englisch oder Deutsch)

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP

Prüfungsleistungen

Prüfungsvorleistung: aktive Teilnahme und wahlweise Referat, Essay, Protokolle, Kurzklausur o.ä., 4 CP

Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (HA), 6 CP

Dauer des Moduls / Modulangebot

2 Semester

Voraussetzungen

keine

Modulverantwortlich

FHW / Lehrstuhl Anglistische Kultur- und Literaturwissenschaft, Lehrstuhl Anglistische Linguistik

Modulbezeichnung

PM 4: Transformation und Wandel in Europa

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

Die Studierenden erlernen:

- zentrale historische und kulturhistorische Hintergründe und Zusammenhänge staatlicher Transformation, v.a. Zentral- und Osteuropas
- grundlegende politische, ökonomische, gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungstendenzen in ausgewählten Ländern
- Erklärungsansätze für Transformations- und Veränderungsprozesse.

Überdies werden Studierende auf ihr Auslandssemester vorbereitet, indem landeskundliche, historische, politische und gesellschaftliche Aspekte der potentiellen Gastländer erarbeitet werden.

Lehrformen / Unterrichtsprache

V od. S, S / Deutsch oder Englisch

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP

Prüfungsleistungen

Prüfungsvorleistung: aktive Teilnahme und wahlweise Referat, Essay, Protokolle, Kurzklausur o.ä., 4 CP

Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (HA), 6 CP

Dauer des Moduls / Modulangebot

2 Semester

Voraussetzungen

Keine

Modulverantwortlich

FHW / Lehrstuhl Slawistische Linguistik

Modulbezeichnung

PM 5: European Governance

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

Ziel des Moduls ist die vertiefende Beschäftigung mit der EU als politischem System und ihrer Funktionsweise, dies umfasst:

- Genaue Kenntnis der Polity, Politics und Policies der EU,
- erklärende Ansätze in der politikwissenschaftlichen EU-Forschung,
- normativen Fragen von EU-Regieren,
- aktuellen Forschungsfragen zur EU.

Lehrformen / Unterrichtsprache

V, S / Englisch

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP

Prüfungsleistungen

Prüfungsvorleistung: aktive Teilnahme und wahlweise Referat, Essay, Protokolle, Kurzklausur o.ä., 4 CP

Modulabschlussprüfung: Mündliche Prüfung (30 Minuten), 6 CP

Dauer des Moduls / Modulangebot

2 Semester

Voraussetzungen

PM 1, Einführung in die Europäischen Studien

Modulverantwortlich

FHW / Lehrstuhl für Regieren im europäischen Mehrebenensystem

Modulbezeichnung

PM 6: Soziologie Europas

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

Das Modul umfasst die Analyse gesellschaftlicher Phänomene aus soziologischer und politikwissenschaftlicher Sichtweise. Die Studierenden werden in die Lage versetzt,

- sich grundlegende Kenntnisse über die gesellschaftlichen Dynamiken des europäischen Integrationsprozesses anzueignen,
- sich einen Überblick über Methoden, Gegenstandsbereiche und Forschungsstand der vergleichenden Makrosoziologie mit Schwerpunkt auf den Theorien sozialen Wandels und dem europäischen Gesellschaftsvergleich zu verschaffen, und
- gesellschaftliche Dynamiken des europäischen Integrationsprozesses zu verinnerlichen.

Als entscheidende Kompetenzen sollen entwickelt werden:

- Einführung in die Denk- und Arbeitsweisen der Soziologie,
- Verständnis grundlegender soziologischer Methoden (quantitativ und qualitativ),
- Entwicklung der Fähigkeit soziologischer Analysen politischer Prozesse,
- Befähigung wissenschaftlicher Denkweisen, Entwicklung von Gruppendynamik, schriftlicher Ausarbeitung von Argumenten in Form von Referaten, Thesenpapieren und Hausarbeiten.

Lehrformen / Unterrichtsprache

V, S / Deutsch und/oder Englisch

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP

Prüfungsleistungen

Prüfungsvorleistung: aktive Teilnahme und wahlweise Referat, Essay, Protokolle, Kurzklausur o.ä., 4 CP
Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (HA), 6 CP

Dauer des Moduls / Modulangebot

2 Semester

Voraussetzungen

Keine

Modulverantwortlich

FHW / Juniorprofessur für Europäische Gesellschaften

Modulbezeichnung
<p>PM 8: Microeconomics</p> <p>PM 9: Macroeconomics</p> <p>PM 10: Economic Policy</p> <p>PM 11: Introduction to International Economics</p>
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodule
Lernziele und Kompetenzen
<p>Studierende erwerben sowohl Kenntnisse in der Erarbeitung eines Verständnisses wirtschaftlicher Entscheidungen von Haushalten und Unternehmen als auch ein fundiertes Verständnis der Interaktion von gesamtwirtschaftlicher Nachfrage und gesamtwirtschaftlichem Angebot. Sie verstehen die Bedingungen langfristigen Wachstums und die Ursachen konjunktureller Schwankungen sowie die kurz- und langfristigen Zusammenhänge zwischen Inflation und Beschäftigung. The Studierenden entwickeln ein Verständnis über die monetären Aspekte der Globalisierung, insb. dem internationalen Handel.</p> <p>Detaillierte Modulbeschreibungen der Einzelmodule sind dem Modulhandbuch des Bachelorstudien- ganges <i>International Business and Economics</i> der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft in der gültigen Fassung im Verwaltungshandbuch der OvGU zu finden: http://www.verwaltungshandbuch.ovgu.de/.</p> <p><i>Students acquire knowledge both in the treatment and understanding of economic decisions in budget- ing of companies as well as a deepened understanding of interactions in macroeconomic demand and supply. They understand the conditions for long-term growth and causes for cyclical variation as well as short and long-term interaction effects between inflation and employment. Students develop an under- standing of monetary aspects of globalisation, in particular in international trade.</i></p> <p><i>Detailed outlines of the single modules can be found in the module manuals of the Bachelor programme International Business and Economics at the economics faculty, for an the currently valid version con- sult the university's administrative manual at: http://www.verwaltungshandbuch.ovgu.de/.</i></p>
Lehrformen / Unterrichtsprache
V (Deutsch / Englisch), Ü Englisch
Arbeitsaufwand / CP
<p>PM 8: 6 SWS Präsenzzeit = 84 h, Lernzeit = 216 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP</p> <p>PM 9: 6 SWS Präsenzzeit = 84 h, Lernzeit = 216 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP</p> <p>PM 8: 3 SWS Präsenzzeit = 42 h, Lernzeit = 108 h; Arbeitsaufwand = 150 / 5 CP</p> <p>PM 8: 4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 94 h; Arbeitsaufwand = 150 / 5 CP</p>
Prüfungsleistungen
<p>PM 8: Written final exam (120 min)</p> <p>PM 9: Final written exam (120 min)</p> <p>PM 10: Written mid-term exam, written final exam (60 min)</p>

PM 11: Written exam (60 min)
Dauer des Moduls / Modulangebot
3 Semester
Voraussetzungen
Keine für PM 8, 9 // PM 8, 9 und für PM 10, 11
Modulverantwortlich
FWW / Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik, Lehrstuhl für Angewandte Wirtschaftsforschung, Lehrstuhl für Finanzwissenschaft und Lehrstuhl für Internationale Wirtschaft

Modulbezeichnung

WPM 1.1.1-1.1.3: Kulturwissenschaften

Verwendbarkeit des Moduls

Wahlpflichtmodul / Auwärtiges Modul

Lernziele und Kompetenzen

Ziele des Moduls sind:

- die Erweiterung und Vertiefung von Wissen über europäische Kulturen, Gesellschaften und Sprachen in Geschichte und Gegenwart,
- die Erweiterung forschungsmethodischer und praktischer Kompetenzen im Bereich der Interkulturellen Kommunikation.

-

Lehrformen / Unterrichtsprache

V, S / Englisch, Deutsch und Sprache des Gastlandes

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP pro Teilmodul

Prüfungsleistungen

Klausur, schriftliche Seminararbeit, Essays, Referate, mündliche Prüfung. Die spezifischen Prüfungsleistungen werden von den Lehrenden konkret festgelegt.

Dauer des Moduls / Modulangebot

1 Semester (BA EUS)

Voraussetzungen

Abgeschlossenes Seminar: Introduction to Cultural Studies

Modulverantwortlich

FHW / Dr. T. Samostyan (Koordination Auslandssemester) / Modulerkennung durch das Institut III

Modulbezeichnung

WPM 2.1.1-2.1.3: Sozialwissenschaften

Verwendbarkeit des Moduls

Wahlpflichtmodule / Auswärtiges Modul

Lernziele und Kompetenzen

Ziel des Moduls ist der Erwerb der erweiterter disziplinärer Kenntnisse in Politikwissenschaft und Soziologie:

- vertiefte Kenntnisse zu sozialwissenschaftlichen Fragestellungen,
- sozialwissenschaftliche theoretische Zugängen zur Erfassung internationaler und globaler Prozesse und grenzüberschreitender Governance,
- vertiefte methodische Kenntnisse sozialwissenschaftlicher Forschung.

Lehrformen / Unterrichtsprache

V, S / Englisch, Deutsch und Sprache des Gastlandes

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP

Prüfungsleistungen

Klausur, schriftliche Seminararbeit, Essays, Referate, mündliche Prüfung.

Die spezifischen Prüfungsleistungen werden von den Lehrenden konkret festgelegt.

Dauer des Moduls / Modulangebot

1 Semester (BA EUS) / 2 Semester

Voraussetzungen

keine

Modulverantwortlich

FHW / Dr. T. Samostyan (Koordination Auslandssemester) / Modulerkennung durch das Institut für Gesellschaftswissenschaften

Modulbezeichnung

WPM 3.1.1-3.1.3: Wirtschaftswissenschaften

Verwendbarkeit des Moduls

Wahlpflichtmodul / Auswärtiges Modul

Lernziele und Kompetenzen

Ziel ist die Erweiterung wirtschaftswissenschaftlicher Basiskenntnisse:

- vertieftes Wissen über wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellungen,
- wirtschaftswissenschaftlichen theoretischen Zugängen zur Erfassung internationaler und globaler Prozesse,
- wirtschaftswissenschaftlicher Methoden.

Lehrformen / Unterrichtsprache

V, S / Englisch, Deutsch und Sprache des Gastlandes

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP pro Teilmodul

Prüfungsleistungen

I.d.R. Klausur, die spezifischen Prüfungsleistungen werden von den Lehrenden konkret festgelegt.

Dauer des Moduls / Modulangebot

1 Semester (BA EUS)

Voraussetzungen

keine

Modulverantwortlich

FHW / Modulerkennung durch das Institut für Gesellschaftswissenschaften

Modulbezeichnung

PM 12: Sprachausbildung (1): UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2 oder DSH2

PM 13: Sprachausbildung (2): UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2 oder DSH2

12.1 und 13.1: UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

Das Modul hat die Funktion, kommunikative Voraussetzungen für das Studium oder einen Praktikumsaufenthalt im Zielland zu schaffen.

In jedem Modul wird je nach Ausgangsniveau **eine UNICert®- bzw. GeR-Stufe** absolviert (UNICert® I od. II od. III od. IV bzw. B1 od. B2 od. C1 od. C2 oder DSH2; für Russisch UNICert® Basis od. I bzw. A2 od. B1).

Von den Studierenden sind insgesamt zwei Sprachniveaustufen aus dem jeweils gültigen Angebot der zertifizierten Fremdsprachen zu absolvieren. Gewählt werden kann in der Regel zwischen den Sprachen **Englisch, Französisch, Italienisch** (nach Angebot), **Russisch** (nach Angebot), **Schwedisch** (nach Angebot), **Spanisch**.

Dabei ist die Wahl der Niveaustufe beliebig. Die CPs für die Sprachausbildung werden erst nach Ablegen der jeweiligen Zertifikatsprüfung vergeben.

Detaillierte Stufenbeschreibung, Hinweise zur Einstufung und Ansprechpersonen der einzelnen Fachbereiche sind auf den Seiten des Sprachenzentrums der OVGU zu finden: <http://www.sprz.ovgu.de/Fremdsprachen.html>.

Die Ziele des Moduls sind in Übereinstimmung mit der **UNICert®-Rahmenordnung** und der **Studien- und Prüfungsordnung UNICert® des Sprachenzentrums** wie folgt festgelegt:

A2 des GeR / UNICert® Basis:

elementare Kompetenz im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch, die eine Kommunikation in einfachen, routinemäßigen Situationen des Alltags zulässt;

B1 des GeR / UNICert® I:

kommunikative und Methodenkompetenz zur Bewältigung ausgewählter, einfacher Alltags- und studienbezogener Situationen;

B2 des GeR / UNICert® II:

Kompetenz zur Bewältigung von Kommunikationssituationen des Alltags sowie von ausgewählten Situationen des Studiums und bei Praktika im Ausland;

C1 des GeR / UNICert® III:

fortgeschrittene Kenntnisse für studien- oder berufsbedingte Tätigkeit im Zielland, Beherrschung allgemeiner Wissenschaftssprache und fachsprachliche Spezialisierung;

C2 des GeR / UNICert® IV:

die profunde Kenntnis der interkulturellen Gegebenheiten und die Beherrschung der Fremdsprache auf einem Niveau, das dem eines akademisch gebildeten Muttersprachlers nahekommt.

Lehrformen / Unterrichtsprache

Ü

Arbeitsaufwand / CP

8-12 SWS abhängig vom Sprachkurs bzw. Stufe / 10 CP

Prüfungsleistungen

Klausur und mündliche Prüfung

Dauer des Moduls / Modulangebot

2-3 Semester / abhängig vom Sprachkurs/Stufe

Voraussetzungen

Abhängig vom Sprachkurs / Stufe

Keine (für B1/UNICert® I) (*außer Russisch*)

ODER B1 (für B2/UNICert® II)

B2 (für C1/UNICert® III)

C1 (für C2/UNICert® IV)

Russisch:

Keine (für A2/UNICert® Basis) **ODER** A2 (für B1/UNICert® I)

Bei Vorkenntnissen erfolgt eine Einstufung und Zuordnung zur Stufe bzw. Teilstufe entsprechend der Regelungen des Sprachenzentrums.

Modulverantwortlich

Sprachenzentrum der OVGU

Modulbezeichnung

PM 12: Sprachausbildung (1): UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2 oder DSH2

PM 13: Sprachausbildung (2): UNICert Basis od. Stufe I od. II od. III od. IV od. B1 od. B2 oder DSH2

12.2 und 13.2: Deutsch als Fremdsprache / DSH2

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul (für internationale Studierende bzw. Studierende, die über keine deutsche Hochschulzugangsberechtigung verfügen)

Lernziele und Kompetenzen

Die Module sollen ausländische Studierende, die bei Studienbeginn nicht über die entsprechenden Voraussetzungen verfügen, zur Niveaustufe C 1 des GeR führen und damit die Voraussetzungen für die sprachliche Bewältigung eines Studiums in Deutschland schaffen. Bei Vorkenntnissen auf der Stufe B1 nach GeR werden die studienbegleitenden Kurse B2 und C1 des GeR absolviert. Bei Vorkenntnissen auf B2-Niveau ist nur der Kurs für die Stufe C1 zu absolvieren. In diesem Fall werden weitere 10 ECTS in einer anderen europäischen Sprache erworben (siehe Module 12.1 und 13.1).

Die Ziele des Doppelmoduls sind in Übereinstimmung mit der Ausbildungsordnung Deutsch als Fremdsprache bzw. der DSH-Prüfungsordnung wie folgt festgelegt:

Niveaustufe B2 des GeR:

- Weiterentwicklung und Vertiefung der in der Grundstufe erworbenen allgemeinsprachlichen und studienbezogenen Sprachkompetenz,
- Einführung in die allgemeine Wissenschaftssprache unter Berücksichtigung studienrelevanter Kommunikationssituationen entsprechend den akademischen Gepflogenheiten an deutschen Universitäten.

Niveaustufe C1 des GeR (DSH):

- Erwerb sprachlicher Fertigkeiten zur Bewältigung von Kommunikationssituationen, die für ein Studium in Deutschland relevant sind,
- Entwicklung einer Sprachbeherrschung, die sowohl im allgemeinsprachlichen als auch im wissenschaftssprachlichen Bereich einen variablen Einsatz sprachlicher Mittel gewährleistet,
- Vermittlung landeskundlicher Kenntnisse unter interkulturellen Gesichtspunkten.

Detaillierte Stufenbeschreibung, Hinweise zur Einstufung und Ansprechpersonen sind auf den Seiten des Fachbereichs Deutsch als Fremdsprache des Sprachenzentrums der OvGU zu finden: <http://www.sprz.ovgu.de/Fremdsprachen/Deutsch+als+Fremdsprache.html>

Lehrformen / Unterrichtssprache

Ü

Arbeitsaufwand / CP

B2: 2 x 4 SWS Präsenzzeit; Arbeitsaufwand 240-360 (+ 120) h / 10 CP

C1: 2 x 4 SWS Präsenzzeit; Arbeitsaufwand 240-360 (+ 120) h / 10 CP

Prüfungsleistungen

Klausur und mündliche Prüfung

Dauer des Moduls / Modulangebot

2 x 2 Semester

Voraussetzungen

B1 des GeR (für Kurs B2)

B2 des GeR (für Kurs C1)

C1 des GeR (für DSH)

Modulverantwortlich

FHW / Lehrstuhl Slawistische Linguistik

Modulbezeichnung

PM 14: Praktikum

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtpraktikum

Lernziele und Kompetenzen

Das Praktikum hat das Ziel, den Studierenden den Transfer der gelernten Inhalte in die Berufspraxis zu ermöglichen sowie ihre Praxis-, Fach- und Selbstkompetenz zu stärken:

- Feldkompetenz
 - Kenntnisse über die Arbeitspraxis und notwendige weitere Qualifikationen eines für das Studium einschlägigen Arbeitsfeldes,
 - Netzwerkbildung und Sammeln von Erfahrungen in möglichen Beschäftigungsfeldern.
- Fachkompetenz
 - Eigenständige Anwendung und somit Vertiefung erlernter Methoden und Inhalte,
 - Vertiefung akademischer Inhalte durch Konfrontation mit tatsächlichen Prozessen, Akteuren und Strukturen,
 - Erlernen ergänzender praktischer Kompetenzen,
- Selbstkompetenz
 - Orientierung in ausgewählten für das Studium einschlägiger Beschäftigungsbereiche,
 - Aufbau und Stärkung praktischer Kompetenzen.

Lehrformen / Unterrichtsprache

Praktikum

Arbeitsaufwand / CP

240 h / 5 CP

Prüfungsleistungen

Praktikumsbericht (8-10 Seiten Regelstudium),
Einreichungsfrist: bis sechs Monate nach Ende des Praktikums

Dauer des Moduls / Modulangebot

Mind. 6 Wochen (EUS Regelstudium, 6 Semester)

Voraussetzungen

Praktikumsplätze müssen selbstständig ausgewählt werden. Praktika müssen einen klaren Bezug zu den Studieninhalten aufweisen, es müssen also sozial-/kultur-/wirtschaftswissenschaftliche Kompetenzen gefordert und angewandt werden und explizit ein Bezug zu europäischen / internationalen Themen bestehen. Sie können im In- und Ausland absolviert werden. Praktikumsplätze müssen vor dem Praktikum durch den Lehrstuhlinhaber/die Lehrstuhlinhaberin oder der/dem Praktikumsverantwortlichen genehmigt werden, wobei die Anfrage an den Betreuer so früh wie möglich, spätestens aber zwei Wochen vor dem geplanten Praktikumsantritt gestellt werden sollte.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Studienganges. Die Muster für den Praktikumsvertrag mit dem Praktikumsgeber sowie für den Praktikumsnachweis finden Sie in der

Modulverantwortlich

FHW: Lehrstuhl für Regieren im europäischen Mehrebensystem

Modulbezeichnung

PM 15: Bachelorarbeit

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

In der Bachelorarbeit werden die zentralen erlernten Inhalte angewandt. Im Mittelpunkt steht die eigenständige Formulierung einer relevanten Fragestellung und die systematische, analytische Beantwortung dieser. Hierbei ist vor allem die korrekte Anwendung wissenschaftlicher Techniken und Methoden relevant, die entweder interdisziplinär oder in einer der beteiligten Disziplinen zu verorten sind. Studierende sollen die Fähigkeiten zur eigenständigen kritischen Analyse, der korrekten Verwendung von Primär- und Sekundärquellen und der schriftlichen Präsentation eigener Ergebnisse in angesprochenem sprachlichen und stilistischem Ausdruck belegen. Das Modul endet mit der Verteidigung der Bachelorarbeit.

Vor Einreichung der BA Arbeit (vorzüglich parallel zum Erstellen) ist ein Kolloquium (2 SWS) zu besuchen.

Der Umfang der Bachelorarbeit soll 9.000-15.000 Wörter (ca. 30-50 Seiten, +/- 10%) betragen. Enthält die Bachelorarbeit u. a. auch gestalterische Leistungen, verringert sich der Textumfang entsprechend.

Lehrformen / Unterrichtsprache

Teilnahme Kolloquium für Abschlussarbeiten (2 SWS / 56 h)

Arbeitsaufwand / CP

360 h / 15 CP

Prüfungsleistungen

Dauer des Moduls / Modulangebot

1 Semester

Voraussetzungen

Erwerb von mindestens 140 CP (European Studies)

Modulverantwortlich

Betreuende Lehrkraft der Bachelorarbeit von der OvGU

Modulbezeichnung
PM 16: Introduction to Econometrics
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul
Lernziele und Kompetenzen
<p>Students - acquire a basic understanding of econometrics from an applied perspective, in particular regression analysis and how to apply econometrics to real-world problems, - know and understand basic testing and estimation methods and how to apply these with the help of econometric software packages to real world data, - learn about the various challenges that arise in economic applications and how to deal with them.</p> <p>The Nature of Econometrics and Economic Data - The Simple Regression Model - Multiple Regression Analysis: Estimation - Multiple Regression Analysis: Inference - Multiple Regression Analysis: OLS Asymptotics - Multiple Regression Analysis: Data Scaling, Functional Form, Goodness-of-Fit</p> <p>Detaillierte Modulbeschreibungen der Einzelmodule sind dem Modulhandbuch des Bachelorstudien- ganges <i>International Business and Economics</i> der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft in der gültigen Fassung im Verwaltungshandbuch der OvGU zu finden: http://www.verwaltungshandbuch.ovgu.de/.</p> <p><i>Detailed outlines of the single modules can be found in the module manuals of the Bachelor programme International Business and Economics at the economics faculty, for an the currently valid version consult the university's administrative manual at: http://www.verwaltungshandbuch.ovgu.de/.</i></p>
Lehrformen / Unterrichtsprache
V (Deutsch / Englisch), Ü Englisch
Arbeitsaufwand / CP
56 hours attendance time and 94 learning hours
Prüfungsleistungen
Written exam (60 min), 5 CP
Dauer des Moduls / Modulangebot
1 Semester
Voraussetzungen
PM 10, 11 + 17 (Knowledge of basic mathematical tools and of fundamentals of probability and ma- thematical statistics is recommended. - The textbook for this course contains concise reviews of these.)
Modulverantwortlich
FWW / Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik, Lehrstuhl für Angewandte Wirtschaftsforschung, Lehrstuhl für Finanzwissenschaft und Lehrstuhl für Internationale Wirtschaft

Modulbezeichnung
PM 17: Introduction to Probability Statistics
Verwendbarkeit des Moduls
Pflichtmodul / Compulsory module: Bachelor European Studies
Lernziele und Kompetenzen
<p>The students - acquire basic knowledge of descriptive statistics for univariate data and for analysing simple relationships, - develop the ability to analyse data using appropriate tools, - are introduced to basic principles of probability, - are able to compute probabilities for some standard distributions, - understand how real world problems can be modelled by using probabilistic concepts.</p> <p>Variables and measurement levels - Methods of descriptive statistics and explorative data analysis: tabular and graphical methods for summarizing data and empirical measures of location and variability (e.g., frequency tables, boxplot, mean, median, quantiles, variance and standard deviation) - Elementary probability concepts, discrete and continuous random variables, probability distributions, probability density function and cumulative distribution function - Theoretical measures of location and variability (expected value, variance, standard deviation, quantiles) - Statistical independence, conditional probability, Bayes theorem - Special distributions: Bernoulli, Binomial, Poisson, continuous uniform, exponential and normal distributions - Law of large numbers, central limit theorem - Simple concepts for relationships: contingency tables and Pearson correlation.</p>
Lehrformen / Unterrichtsprache
Vorlesung (Lecture) / English
Arbeitsaufwand / CP
2 V / 2 T: 5 CP (56 hours attendance time and 94 learning hours)
Prüfungsleistungen
Klausur (written final exam, 60 min)
Dauer des Moduls / Modulangebot
1 Semester (summer term)
Voraussetzungen
Keine; z.T. Empfehlungen zu Kenntnissen (none)
Modulverantwortlich
Institute for Mathematical Stochastics (FMA)

Modulbezeichnung

PM 18: Grundlagen der Politikwissenschaft

Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul

Lernziele und Kompetenzen

Ziele des Moduls:

In diesem Modul wird die Basis politikwissenschaftlichen Grundwissens erweitert durch Kenntnisse über gesellschaftliche und politische Machtverhältnisse, das Verhältnis von Kooperation und Konflikt sowie zur Ausübung von Macht und Herrschaft vermittelt und kritisch systematisiert. Weiterhin erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse, die sie zur wissenschaftlich fundierten Analyse internationaler Politik und transnationaler Vergesellschaftung aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven der Internationalen Beziehungen und der Soziologie befähigen. Als Kompetenzen sollen entwickelt werden: Reflexion von Macht- und Herrschaftsverhältnissen in Politik und Gesellschaft; Denk- und Arbeitsweisen der Internationalen Beziehungen und der sozialwissenschaftlichen Globalisierungsforschung; eigenständige Anwendung von sozialwissenschaftlichen Theorien und Modellen; Diskussionsfähigkeit in einer Gruppe; mündliche und schriftliche Auseinandersetzung mit den Themen in Form von Referaten, Kurzpapieren, Hausarbeiten und schriftlichen und mündlichen Prüfungen.

Inhalt:

Hauptthema des Moduls sind die durch spezifische Macht- und Herrschaftsverhältnisse produzierten Konflikte und Kooperationen sowie deren Organisation im Rahmen verschiedener politischer Systeme. Das Modul widmet sich dem politischen System der Bundesrepublik und der deutschen Gesellschaft, aber auch anderen europäischen sowie außereuropäischen Gesellschaften und deren politischen Systemen. Weiterhin beinhaltet es grundlegende Einführungen in die Strukturmerkmale internationaler Politik und globaler Machtbeziehungen. Grenzüberschreitende Politik ist nicht nur von der Entstehung einer einheitlichen „Weltordnung“ geprägt, sondern zugleich auch von Fragmentierungstendenzen auf regionaler Ebene.

Das Modul besteht aus zwei Vorlesungen mit je 2 SWS, die von den Studierenden absolviert werden müssen. Eine Vorlesung fokussiert auf Macht und Herrschaft als grundlegende Dimensionen von Gesellschaft und Politik sowie auf Kooperation und Konflikt als grundlegende Prozesse. In der anderen Vorlesung werden zentrale Aspekte der Internationalen Beziehungen, des globalen Regierens und der Weltgesellschaft beleuchtet.

Lehrformen / Unterrichtsprache

Pflichtvorlesung „Macht und Herrschaft“ (2 SWS),

Pflichtvorlesung „Einführung in die Außen- und Sicherheitspolitik“ (2 SWS) / Deutsch/Englisch

Arbeitsaufwand / CP

4 SWS Präsenzzeit = 56 h, Lernzeit = 244 h; Arbeitsaufwand = 300 / 10 CP

Prüfungsleistungen

Prüfungsvorleistung (4 CP): Klausur + MAP Klausur *oder* Hausarbeit (Studierende wählen, in welcher der Vorlesungen 4 oder 6 CP geleistet werden, 4 und 6 CP können nicht in gleicher Veranstaltung ab-

solviert werden).

Dauer des Moduls / Modulangebot

1 Semester

Voraussetzungen

Keine

Modulverantwortlich

FHW / Lehrstuhl Regieren im europäischen Mehrebenensystem (extern)
